

Ressort: Finanzen

Regierung sieht Chancen für Opel-Jobs

Berlin, 18.02.2017, 11:08 Uhr

GDN - Die Bundesregierung hält es für möglich, die deutschen Arbeitsplätze bei Opel weitgehend zu sichern, wenn der französische PSA-Konzern den Autobauer wie geplant übernehmen sollte. "Durch den Zusammenschluss würde der zweitgrößte Autokonzern Europas entstehen", sagte der Opel-Koordinator und Wirtschaftsstaatssekretär Matthias Machnig dem "Spiegel".

"Dadurch ergeben sich auch zusätzliche Möglichkeiten für Investitionen, Innovationen und Wachstum." Zugleich wies Machnig Prognosen zurück, nach denen die Fusion unvermeidlich zu Werksschließungen und dem Abbau von Arbeitsplätzen führen müsse. "Den pessimistischen Alarmismus, der die Beschäftigten unnötig in Sorge versetzt, teile ich nicht", sagte Machnig. Das Ziel laute, die deutschen Standorte und Arbeitsplätze zu sichern.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-85508/regierung-sieht-chancen-fuer-opel-jobs.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619